



Mottastrasse 2, 4

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1893	
Architekten	H. Frischknecht, Bauunternehmer, Bern	
Bauherrschaft	J. Schlätti, Vater & Sohn	
Parzellen-Nr.	144, 145	

Baugeschichtliche Daten

2008	Dachsanierung (Nr. 2)
Schutz:	USV von 2008 (Nr. 2)
Umfeld:	Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Zwei Reihenmiethäuser von 1893

Neurenaissancebauten unter Mansarddächern. Die Fassaden gegen die Mottastrasse und die Thunstrasse weisen ein gebändert und rustiziert verputztes Erdgeschoss und zwei glatt verputzte Obergeschosse auf und werden von gefugten Lisenen eingefasst. Die durchwegs hochrechteckigen Fenster zeigen einfache Sandsteingewände und sind im ersten Stock verdacht. Das Dach ruht auf einem Konsolgesims und öffnet sich in Lukarnen mit Dreieckgiebeln und darüber angeordneten, barockisierend gefassten Rundfenstern. Das Haus Nr. 4 bildet mit einem viergeschossigen, einachsigen Turm den südseitigen Abschluss der Überbauung, während Nr. 2 eine risalitierende Ecklösung mit Attika zeigt. Vorgärten und Umzäunung an der Mottastrasse sind erhalten.

Ursprünglich war die westseitig anschliessende Liegenschaft (s. Thunstrasse 10) Teil dieser einheitlich konzipierten Eckbebauung. Der einstige Zusammenhang ist aber seit einem stark purifizierenden Umbau nurmehr auf den zweiten Blick ersichtlich.

Bel 1986 / ste, wf 2016

